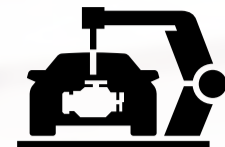


Die 7 wichtigsten Trends in der Kfz-Fertigung

In der britischen Automobilindustrie soll die Produktion bis 2021 auf zwei Mio. Fahrzeuge jährlich gesteigert werden – eine Herausforderung für die Fertigungskapazität, aber auch für die Verwaltung des Produktsortiments. Welche Probleme müssen heute vorrangig angegangen werden, um zuversichtlich in die Zukunft gehen zu können?

1 SMMT: „The future of UK automotive manufacturing in 2025 and beyond“, Oktober 2015



1

TEILEZULIEFERUNG

1. TRANSPARENZ IN DER LIEFERKETTE – NICHT OB, SONDERN WANN

„Echtzeitdaten ermöglichen Ursachenanalyse und -beseitigung in Echtzeit.“

Steve Beahm, Fiat Chrysler Automobiles

- Effizienz in der Lieferkette ist alles
- Transparenz – die einzige Möglichkeit, Komplexität zu verwalten
- Verwalten der Bearbeitungszeit über Just-in-Time
- Integration von umfassendem Track-and-Trace

2

TEILEZULIEFERUNG UND WERKSINTERN

2. ÜBERNEHMEN VON BEST PRACTICES

„Wie können in der Branche Best Practices der Fabrik der Zukunft übernommen werden, wenn die Investition in neue Anlagen nicht zu rechtfertigen bzw. zu leisten ist?“

SMMT: „The future of UK automotive manufacturing in 2025 and beyond“

- Einführung neuer Materialien und Modelle
- Nachhaltige Betriebskonzepte
- Sozialkompetenz und Standardvorgehensweisen
- Automatisierung und HMI (Human Machine Interface) sind zentral für die Kapazitätserfüllung.

3

WERKSINTERN

3. WERKSINTERNE TECHNOLOGIE UND INNOVATION FÖRDERN VERÄNDERUNG

„Verschiebungen in der Wertschöpfungskette und die zunehmende Bedeutung von Daten statt Pferdestärken können das grundlegende Geschäftsmodell der Branche transformieren.“

McKinsey: „A road map to the future for the auto industry“

- Einführung von cyberphysischen Modellen wie IoT
- Cloud-Technologien und vereinfachte Big Data
- Ausrichtung von Personal, Prozessen und Technologie über HMI
- Anbindung und Integration über die gesamte Lieferkette hinweg

4

WERKSINTERN

4. ZUKUNFTSSICHERES ARBEITEN

„Aufgrund zunehmender Verbreitung von Mobilitätslösungen mit kürzeren Lebenszyklen erwarten Verbraucher Upgrades für Privatfahrzeuge.“

McKinsey: „Disruptive trends that will transform the auto industry“

- Kapazitätsprognose inmitten ständiger Veränderungen
- Proaktive Upgrades
- Verwaltung von Unsicherheit
- Profitieren von kürzeren Lebenszyklen

5

WERKSINTERN UND FERTIGERZEUGNISSE

5. VERWALTEN VON RISIKEN, BESTIMMUNGEN UND MARKEN

„Es gibt vier einschneidende Technologietrends: vielfältige Mobilität, autonomes Fahren, Elektrifizierung und Konnektivität.“

McKinsey: „Disruptive trends that will transform the auto industry“

- Technologie steuert Rückrufaktionen
- Risiko des Outsourcings von intelligenter und vernetzter Entwicklung
- Datenintensive Fahrzeuge und Hacking
- Treibstoffregulierung erzwingt Veränderungen

6

FERTIGERZEUGNISSE

6. KUNDENNACHFRAGE TREIBT VERÄNDERUNGEN VORAN

„Oberklassefahrzeuge machen bis 2020 54 % der Produktion aus.“

SMMT: „European Car and Light Commercial Vehicle Production Outlook suite“

- Produktion von Oberklassewagen
- Fertigung auf Bestellung
- Verwaltung des Produktsortiments
- Vorausschauende Wartung

7

DARÜBER HINAUS

7. VERNETZTE FAHRZEUGE FÖRDERN INTELLIGENTE ONE-TOUCH-LOGISTIK

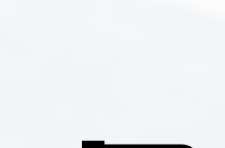
„Der britische Markt für vernetzte Fahrzeuge wird 2030 bis zu 51 Mrd. GBP jährlich wert sein.“

KPMG: „Connected and Autonomous Vehicles – The UK Economic Opportunity“

- Autonome Fahrzeuge und radikales Produktdesign
- Fahrzeuginterne Lieferkette
- Transparenz ab Werk über die Verschiffung bis zum Endkunden
- Konnektivität und Cyber-Sicherheit für Fahrzeuge

Der Zebra-Faktor

- Fördern von Transparenz
- Ermöglichen einer effizienten Verwaltung des Produktsortiments
- Sparen von Zeit und Geld
- Optimierung von Produktion und Effizienz



14 %

produktiver mit dem mobilen Computer TC8000¹

5-mal

schnellere Anwendungen auf dem TC51/56 steigern die Effizienz²

39 %

weniger Fehler mit Wearable-Computern³

Weitere Informationen:

[Interaktiver Ratgeber](#)

¹ Weitere Informationen auf www.zebra.com/tc8000

² Weitere Informationen auf www.zebra.com/tc51

³ Whitepaper: „The advantages of multi-modal speech-directed solutions.“ Das vollständige Whitepaper finden Sie [hier](#)